



FLVW
Fußball- und Leichtathletik-Verband
Westfalen e.V.

FairPlay Ampel:



Ihr Fitness-Programm für zu Hause

**Jetzt
buchen!**
[cyberpraevention.de/aok](https://www.cyberpraevention.de/aok)

Buchen Sie einen mehrwöchigen Präventionskurs unter [cyberpraevention.de/aok](https://www.cyberpraevention.de/aok).

Bei erfolgreicher Durchführung erhalten Sie von Cyberfitness ein halbes Jahr den kostenfreien Zugang zum Premium-Online-Fitnessclub mit mehr als 500 Angeboten.

Mehr erfahren auf [aok.de/nw](https://www.aok.de/nw)

AOK NordWest. Die Gesundheitskasse.

[#FairPlayImFLVW](https://www.fairplay-im-flvw.de)

www.fairplay-im-flvw.de

AOK 
Die Gesundheitskasse.

Einleitung

Mit der FairPlay-Ampel wird das Thema der Wertebildung schon bei den kleinen Fußballer*innen angestoßen. So sorgen wir gemeinsam für ein faires Miteinander auf und neben dem Platz. In der aktuellen Zeit ist ein aktives Einwirken, um die positiven Werte des Sports zu vermitteln, unverzichtbar.

Die Vorbildfunktion eines Trainers oder einer Trainerin spielt in der Altersklasse der E- und D-Junior*innen eine ganz besondere Rolle. Vieles, was du als Trainer*in deinen Spieler*innen vorlebst, trägt zur Wertebildung der Kinder bei. Aber was sind diese Werte und welche können besonders wertvoll sein?

Gemeinsame Werte geben Orientierung sowie Sicherheit für gemeinschaftliches Handeln. Zeigst du dich als Trainer*in also besonders offen, tolerant und respektvoll im Umgang mit anderen, so wird sich diese Verhaltensweise auch auf das Team auswirken. Bestimmen eher die sportlichen Leistungen die Entscheidungen und dadurch auch den Umgang miteinander, so wird sich auch bei den Kindern der Leistungsgedanke festigen. Viele dieser eigenen Werte können sich aber auch durch Erfahrungen oder Veränderungen in der Persönlichkeit mit der Zeit ändern. Es ist daher wichtig, sich selbst diese Werte immer wieder bewusst zu machen und auch mit den Spielern und Spielerinnen darüber zu sprechen.

Fair Play, Teamgeist, Respekt, Kommunikation und gegenseitige Hilfe sind nur ein paar Beispiele, die im Fußball immer wieder eingefordert werden, aber nur sehr selten im Trainingsalltag auf oder neben dem Platz proaktiv besprochen werden.

Genau da setzt die FairPlay-Ampel an. Sie wurde gemeinsam mit dem Gesundheitspartner AOK NordWest genau hierfür entwickelt. Sie soll im Kinderfußball zielgerichtete Impulse setzen, die für den späteren Werdegang der Kinder wertvoll sein werden.



#FairPlayImFLVW

www.fairplay-im-flvw.de



FLVW
Fußball- und Leichtathletik-Verband
Westfalen e.V.

FairPlay Ampel!

Die FairPlay-Ampel ist eine Teambuilding-Maßnahme für E- und D-Jugendliche. Sie hilft bei der gemeinsamen Wertebildung und um den Gedanken von Fair Play in einfacher Form zu vermitteln. Ein gemeinsames Werteverständnis ist wichtig für die Gemeinschaft, das Team und den Verein. Werte bieten Halt und Orientierung und fördern dadurch die Entwicklung einer Gruppe, besonders bei Kindern.

Die FairPlay-Ampel lässt sich einfach vor einem Training oder einem Spiel durchführen (Dauer max. 45 Minuten). Benötigt werden lediglich ein ruhiger Ort, damit sich die Kinder geschützt austauschen können. Sie sollen nicht das Gefühl bekommen, kontrolliert oder beobachtet zu werden. Außerdem braucht ihr einen Edding für das Poster. Vielleicht gibt es in deinem Verein eine Ansprechperson zum Thema Fair Play oder die Jugendleitung, die zur Unterstützung mit dazukommen kann.

Nach der Durchführung der FairPlay-Ampel bleibt noch genügend Zeit zum freien Spielen.



Anleitung

1 Vorbereitung

Trainer*in - Was ist dir wichtig?

Mach dir bewusst: Fast alles steht und fällt mit deiner Persönlichkeit. Bist du im Umgang mit deinen Jungen und Mädchen erfolgsorientiert, dynamisch, aggressiv, geduldig, fair? Hörst du ihnen zu und kommunizierst mit ihnen auf Augenhöhe? Und was ist dir besonders wichtig? Erfolg, Wertschätzung, Einsatz, Können, Pünktlichkeit, Fair Play, Miteinander, Respekt, Disziplin? Beantworte „für dich“ beide Fragen und halte deine Antworten in Stichpunkten fest.

2

Durchführung

Was sagt deine Mannschaft?

Jetzt geht es darum, dass die Kinder die Möglichkeit bekommen, sich über ihre Werte auszutauschen. Was ist ihnen besonders wichtig? Erkläre das gemeinsame Vorhaben und die Vorgehensweise und ermutige die Kinder zu ehrlichen Antworten. Die Kinder sollten in Kleingruppen zusammenarbeiten (ca. 4 Kinder) und sich frei austauschen können. Leitfragen, um eine Diskussion anzustoßen, können sein: Was ist für dich faires Spiel? Was wünschst du dir von deinen Mitspieler*innen, damit dir das Fußballspielen Spaß macht? Welche Gefühle oder Situationen verbindest du mit den Farben der Ampel? Was gefällt dir gar nicht nicht (rot), was ist super (grün) und worauf sollten wir achten, damit es nicht rot wird (orange)? Jetzt braucht dein Team nur noch ein wenig Zeit. Der Zeitrahmen sollte bei maximal 10 Minuten liegen. Wichtig, auch die Kinder sollten ihre Ergebnisse aus der Kleingruppe auf dem Notizzettel festhalten.



3

Fertigstellung

Unser gemeinsames Poster!

Der wichtigste Schritt. Jetzt fasst ihr eure Gedanken und Ideen zusammen – entweder durch die Kinder, durch dich oder die Moderation. Was ist dem Team besonders wichtig und was dir? Entscheidend ist, worauf können sich alle einigen? Welche Regeln sollten aufgrund der Ergebnisse aufgestellt werden. Schreibt alles auf das Ampel-Plakat in die für euch passenden Felder. Cool ist es, auf dem Plakat mit dem Vornamen zu unterschreiben und so einen „gemeinsamen Vertrag“ zu entwickeln.



So verlieren wir die Lust am Fußball. Situationen, Eigenschaften die UNS stoppen. Das nehmen wir als Beleidigung oder als unfair wahr.



Sollten wir beobachten und im Auge behalten. Kann Warnung aber auch Vorfreude sein.



So können wir unser gemeinsames Ziel erreichen. Ein positives Umfeld und gutes Gefühl für ALLE!



Das fertige Poster!

Nutze das Poster für dich und für euch. Macht ein Foto davon und schickt es an die Eltern (z.B. WhatsApp-Gruppe). Hängt es in der Kabine vor Spielen auf oder findet einen Platz im Vereinsheim. Redet auf einem Elternabend darüber und schafft so mehr Verständnis für Fair-Play und eure Entscheidungen. Auch zur späteren Ansprache von Konflikten kann das Poster nützlich sein und daran erinnern, worauf sich alle geeinigt hatten. Eine Möglichkeit wäre es auch, gemeinsam zu überlegen, wie man als Team mehr „grün“ erreichen kann.

Schickt uns ein Bild der Durchführung und des fertigen Posters an fairplay@flvw.de und freut euch auf eine Überraschung von uns.



Sollten weitere Fragen zum Thema Fair-Play, Wertebildung oder weiteren Projekten im FLVW auftauchen, auf <https://flvw.de/de/fairplay.htm> findest du Antworten.

Der FLVW Ethik-Codex

Toleranz, Vielfalt und Respekt

Der Sport ist offen für alle. Toleranz, Vielfalt und gegenseitiger Respekt bilden die Basis für einen vertrauensvollen Umgang und ein harmonisches Arbeitsumfeld im FLVW. Deshalb dulden wir keine Diskriminierung, Belästigung oder Beleidigung aufgrund von ethnischer Herkunft, Nationalität, Religion, Weltanschauung, Alter, Geschlecht, Behinderung oder sexueller Identität. Wir stehen für Integration, Inklusion sowie Gleichbehandlung und fördern damit Gemeinschaft, Verständnis, gegenseitige Akzeptanz und Teamgeist. Wir wahren die persönliche Würde und die Persönlichkeitsrechte jedes und jeder Einzelnen und erwarten von jedem und jeder Einzelnen ein freundliches und gemeinschaftsorientiertes Verhalten.

Fair Play

Fair Play ist die Grundlage für sämtliches Handeln auf dem und außerhalb des Sportplatzes. Jeglichem Verstoß gegen geltendes Recht, Regeln, Richtlinien und die guten Sitten, insbesondere durch Doping, Spielmanipulationen und Gewalt, treten wir entschieden entgegen. Wir verhalten uns gegenüber unseren Partnern offen, fair und vertrauensvoll.

Transparenz

Transparenz und Ehrlichkeit sind Grundlage des Vertrauens. Das Ansehen des Verbandes wird geprägt durch das Auftreten und Verhalten jedes Einzelnen. Dabei sind wir uns unserer Vorbildfunktion bewusst. Alle für uns und unsere Arbeit relevanten Entscheidungsprozesse sowie die zugrunde gelegten Fakten werden unter Beachtung des Datenschutzes mit größtmöglicher Transparenz und Sorgfalt behandelt. Dies betrifft insbesondere alle finanziellen und personellen Entscheidungen.

Integrität

Wir lehnen entschieden jegliche Form der Korruption und unlauterer Geschäftspraktiken ab. Wir treffen unsere Entscheidungen für den FLVW nur sachbegründet, das heißt unabhängig von persönlichen und insbesondere eigenwirtschaftlichen Interessen. Materielle und immaterielle Vorteile dürfen nur in dem in den Verhaltensrichtlinien definierten Umfang angenommen werden.

Nachhaltigkeit und Verantwortung

Wir handeln werteorientiert, umweltbewusst, ressourcenschonend, wirtschaftlich, langfristig, leistungsfähig und sozial gerecht. Wir tragen Verantwortung für eine gemeinnützige Entwicklung durch demokratische Teilhabe, die Unterstützung und Förderung ehrenamtlichen Engagements u. a. durch die Ausbildung von Fachkompetenz und sozialer Kompetenz.

Wichtige Kontakte und Ansprechpartner*innen



Impressum

Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e. V. (FLVW)
Jakob-Koenen-Str. 2
59174 Kamen
Telefon: (0 23 07) 371-0
Telefax: (0 23 07) 371-526
E-Mail: post@flvw.de

Stand 11/2022
1. Auflage

